

Walztechnologie für kundenspezifische Herausforderungen

Mehr als 60 Jahre Erfahrung mit Aluminium treffen bei AMAG rolling auf hochkarätige Entwicklungsergebnisse aus der unternehmenseigenen F&E und Technologie. Neben den Standardwerkstoffen werden Spezifikationen für vielfältige kundenspezifische Anwendungen abgedeckt.

Umfassend qualifiziert und zertifiziert

Zahlreiche Zertifizierungen und Zulassungen für technologisch anspruchsvolle Bereiche dokumentieren die Qualität der Produkte von AMAG rolling. Das Unternehmen erfüllt die strengen firmenspezifischen Vorschriften der Luftfahrtindustrie, beispielsweise von EADS/Airbus und Boeing.

Spezialprodukte für Luftfahrt-, Automobil- und Sportindustrie

Beispielsweise stellen Qualitäten mit geringer Eigenspannung (MRS - „Minimum Residual Stress“), Werkstoffe mit exzellenter Verformbarkeit, ein- oder beidseitig plattierte Werkstoffe oder die Bleche für den Flugzeug-Verbundwerkstoff GLARE® das breite Leistungsspektrum unter Beweis. Lotwerkstoffe u.a. mit Multiclad-Technologie in verschiedensten Ausprägungen, unterschiedlichste Glanzwerk-

stoffe, anspruchsvolle Automobilbleche oder Spezialprodukte für die Ski- und Sportindustrie sind weitere Beispiele für Produkte mit höchsten technologischen Anforderungen.

Enge Zusammenarbeit der AMAG Technologen mit den Kunden

Die Produkt- und Technologieentwicklung wird auch weiterhin als strategischer Schwerpunkt mit Nachdruck vorangetrieben. Die Erfüllung von kundenspezifischen Anforderungen ist eine der Hauptaufgaben, denen sich Technologie- und Produktentwicklung täglich stellen muss. Wesentlicher Teil im Aufgabenbereich eines Produkttechnologen ist die fundierte Kenntnis der Verarbeitungsprozesse beim Kunden. Nur mit diesen Detailkenntnissen ist eine erfolgreiche Optimierung oder Neuentwicklung möglich. Folglich ist der Kundenkontakt ebenso wichtig wie die Kenntnis der internen Produktionsmöglichkeiten und der Werkstoffmetallurgie. Die Anpassung und Ausbalancierung technologischer Fertigungsparameter ist nur durch die reibungslose Zusammenarbeit von Gießereitechnologen, Walztechnologien und der Metallurgieabteilung möglich. Spezialkenntnisse bei aushärtbaren und

hochfesten Werkstoffen in Hinblick auf thermomechanische Behandlungen während der Walzprozesse wie auch bei der anschließenden Wärmebehandlung spielen dabei eine besondere Rolle.

Prüftechnik auf hohem Niveau

Insbesondere durch die anspruchsvollen Anwendungen in der Luftfahrtindustrie haben sich auch die Anforderungen an die Prüftechnik nachhaltig erhöht. Investitionen in modernste Ultraschallprüfung, kontinuierliche elektrische Leitfähigkeitsprüfung, hochautomatisierte Korrosionsprüfstände oder roboterunterstützte vollautomatische Zugprüfungen sind nur einige Beispiele dafür.

Kooperation mit externen F&E Einrichtungen

Bereits seit Jahren betreibt AMAG erfolgreiche Kooperationen mit dem ARC Leichtmetallkompetenzzentrum Ranshofen, der Montanuniversität Leoben, verschiedenen Christian Doppler (CD-)Labors und der ETH Zürich, um nur einige Partner zu nennen. Die Beherrschung der Prozesskette vom Vormaterial bis zum fertigen Halbzeug am integrierten Standort Ranshofen ermöglicht innovative Lösungen in kurzer Zeit zum Nutzen der Kunden. ■

AMAG rolling – Anlagen



Glanzduo



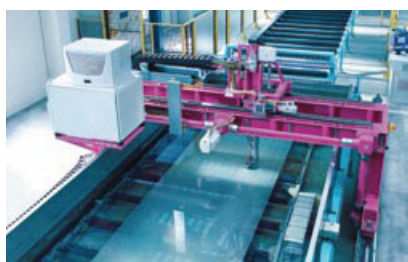
Banddurchzugsofen III



Plattenrecker



Plattensäge



Ultraschall-Prüfanlage



Leitfähigkeits-Prüfanlage

